

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Mit ansteckender Glaubensfreude

Thorsten Gompper ist seit 1. September neuer Pfarrer der Seelsorgeeinheit in Hilzingen

6. SEPTEMBER 2017

WOCHE 36
HE/AUFLAGE 18.656
GESAMTAUFLAGE 84.613
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Hoher Besuch in der Büßlinger »Linde« Seite 3
Stadtbibliothek Engen startet in den Herbst Seite 3
Gailingen Dorffest bietet beste Unterhaltung Seite 5
»Chapeaul Kvapik« in Schloss Randegg Seite 6
»Glück kennt keine Behinderung« in Gailingen Seite 6

Er hat es sich nicht leicht gemacht. Hat gezögert und gezweifelt, abgewägt und hinterfragt – ja, manchmal wollte er auch aufgeben. Doch nach langem Überprüfen und der intensiven Auseinandersetzung mit sich selbst war für Thorsten Gompper schließlich klar: »Das ist meins«. Der lange Weg war notwendig, bis er guten Herzens »Ja« zu seiner Berufung sagen konnte.

Das war vor über 17 Jahren. Heute weiß der 39-Jährige, dass sich das Wagnis gelohnt hat und seine Entscheidung, Priester zu werden, für ihn die richtige ist. Denn bei freudigen wie leidvollen Erfahrungen spürte er immer: »Gott ist da, er lässt mich nicht los.«

Seit 1. September ist Thorsten Gompper neuer leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln Hilzingen und für die Seelsorge der rund 4.400 Katholiken der Pfarrgemeinden Hilzingen St. Peter und Paul, Binningen St. Blasius, Duchtlingen St. Gallus, Riedheim St. Laurentius und Weiterdingen St. Mauritius verantwortlich. Am Sonntag, 17. September, 10 Uhr, wird Pfarrer Gompper mit einer feierlichen Investitur in der Barockkirche St. Peter und Paul in Hilzingen von Dekan



Thorsten Gompper in der Barockkirche St. Peter und Paul in Hilzingen: »Der Austausch mit Gott ist wie mit einem Freund zu reden«.

Matthias Zimmermann in sein neues Amt eingeführt. Ein bisschen angekommen im Hegau ist Thorsten Gompper bereits: Seit Anfang August wohnt er im idyllischen Pfarrhaus in Weiterdingen und hatte natürlich schon Begegnungen und Gespräche mit Pfarrgemeinderäten und Bürgern. Sein erster Eindruck: »Es herrscht große Freude auf beiden Sei-

ten«. Er selbst möchte schnell in seine neue Rolle hineinwachsen und mit dem Ohr nah bei den Menschen sein, um zu erfahren, was ihnen wichtig ist. Sein Aufgabengebiet sei groß und kaum alleine zu leisten. Zur Seite stehen dem neuen Pfarrer Gemeindefreundin Simone Meisel und das Seelsorgeteam. Neben der Seelsorge zählen die Gremienarbeit mit

dem Pfarrgemeinderat und dem Stiftungsrat ebenso zu seinen Aufgaben wie die Senioren-Arbeit, der Kirchenchor, das Bildungswerk und die Jugendarbeit. Letzteres liegt Gompper besonders am Herzen, denn: »Das ist die Zukunft der Gemeinde«. Zudem war die Ministrantenzeit für ihn selbst prägend. »Das war etwas ganz Besonde-

res. Wir hatten einen Pfarrer, der uns mit viel Herzlichkeit begegnet ist«, erinnert er sich an sein Engagement als Ministrant und im Kirchenchor. Für Musik hat Gompper ebenso ein Faible wie fürs Kochen, für Bücher und die Natur. Wenn er nach einer Wanderung unterm Gipfelkreuz eine Brotzeit genießt und den Blick über die Berge schweifen lässt, dann, so Thorsten Gompper, komme ihm immer wieder der Gedanke: »Lieber Gott, hast du die Welt schön geschaffen«.

Für seine neue Aufgabe wünscht sich der Pfarrer vor allem Offenheit und Wohlwollen auf beiden Seiten, ansteckende Glaubensfreude und ein Kennenlernen ohne Wertung, um dann gemeinsam die Aufgaben anzugehen, wie zum Beispiel eine neue Raumlösung für das Pfarrbüro. Die gewünschte Offenheit sieht er auch als wichtige Voraussetzung, um Strukturen zu verändern und zu hinterfragen: »Was brauchen wir in der Seelsorgeeinheit, was macht Sinn und was brauchen wir nicht mehr«. Denn, so Thorsten Gompper, »Kirche verändert sich und reformiert sich ständig«.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

ZUR SACHE:



Entspannter

Wesentlich entspannter ist derzeit die Situation am Grenzübergang in Bietingen. Seit Zollbeamten den LKW-Verkehr auf der B34 in Bietingen regeln, fließt der Verkehr zu den Stoßzeiten zügig und größtenteils ohne lästige Staus. Und auch der Schleichverkehr durch den Dorfkern entfällt.

Ein Test, der nach intensiven Gesprächsrunden von Zoll, Verkehrsbehörden, Polizei und der Gemeinde Gottmadingen offensichtlich zum Erfolg führt und hoffentlich auch fortgesetzt wird. Zusätzlich ist eine Stauspur geplant, die ebenfalls entlasten soll. Doch vorerst müssen die Beeinträchtigungen durch die anstehenden Sanierungsarbeiten auf der B34 und A81 (siehe Seite 19) überstanden werden.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Hegau

Verlängerung für Wasserratten

Hegau-Freibäder mit guter Saisonbilanz

Der Sommer neigt sich dem Ende entgegen und mit ihm die Badesaison. Die Freibäder im Hegau können in diesem Jahr teilweise Besucherrekorde verzeichnen und wollen ihren Badegästen noch so lange wie möglich den Schwimmspaß ermöglichen.

Deshalb bleibt das Höhenfreibad in Gottmadingen bis einschließlich Sonntag, 17. September, geöffnet. Ab Montag, 11. September, ist das Freibad durchgehend offen von 11 bis 19 Uhr.

Das Multifunktionsbecken mit

seinen 25-Meter-Bahnen, welches bei kühlerer Witterung auch über die Wärmehalle erreichbar ist, sowie das Kinderplanschbecken werden weiterhin in gewohnter Weise beheizt, während für das Schwimmbassin ab diesem Zeitpunkt nur noch die solare Erwärmung genutzt wird.

Das Erlebnisbad Engen hat noch bis einschließlich Sonntag, 10. September, geöffnet. Sollte es jedoch warm und schön bleiben, geht auch das Erlebnisbad in die Verlängerung – allerdings mit verkürz-

ten Öffnungszeiten von 8.30 bis 11 Uhr und 16 bis 18.30 Uhr. Vor der Schließung sollten noch die Wertsachen- und Depotschränke ausgeräumt und die Schlüssel abgegeben werden.

In Hilzingen ist der voraussichtliche Schließtermin des Freibades ebenfalls am 10. September. »Sollte es wider Erwarten aber schönes Wetter sein, dann haben wir natürlich auch am Montag für unsere Badegäste geöffnet«, erklärte Badeleiter Martin Gänslar.

redaktion@wochenblatt.net

LETZTE MELDUNG

Dezentrale Standorte

Dorfgespräch in Gottmadingen

Zu einem Dorfgespräch vor Ort, in der Hilzinger Straße, Einmündung Gebensteinstraße, lädt Bürgermeister Dr. Michael Klinger am Donnerstag, 21. September, um 18 Uhr ein. »Der Gemeinderat hat vor der Sommerpause entschieden, den notwendigen Wohnraum zur Unterbringung von Bürgerkriegsflüchtlingen entsprechend der bisherigen Strategie möglichst dezentral zu schaffen und sich deshalb für diesen Standort an der Hilzinger Straße entschieden«, erklärt Klinger. In der Hilzinger Straße soll ein Wohnge-

bäude entstehen, das vergleichbar dem bereits bestehenden Gebäude im Kornblumenweg aussehen wird. Die familiengerechten Wohnungen können später als Gemeindeförderung vermietet werden. Das Land fördert das Bauvorhaben mit fast 400.000 Euro. »Diesen Zuschuss brauchen wir dringend, um vor dem Hintergrund anderer Themen, wie dem Schulneubau, die große Herausforderung Unterbringung der Flüchtlinge in Gottmadingen zu stemmen«, so Klinger.

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeige -

Einfach mal!
Den alten Diesel-Pkw abgeben und bis zu 7.000 € Wechselprämie für Ihren neuen Renault sichern.

Autobaus BLENDER
AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragspartner

Robert-Gerwig-Str. 6,
Radolfzell
Tel. 07732-982773
www.autohaus-blender.de

*Bis zu 7.000 € Wechselprämie je nach Modell bei Kauf eines neuen Renault gemäß Bedingungen.

Gottmadingen

TISCHMESSE LOCKT

Sie bietet ein buntes Angebot, reichlich Informationen, beste Unterhaltung und ist eine Plattform für das hiesigen Gewerbe, den Handel und Handwerker: Die Tischmesse »meetingpoint hegau« am Sonntag, 10. September ab 10 Uhr, in d'Fabrik in Gottmadingen. Mehr über die Tischmesse lesen Sie auf den Seiten 7 und 8.



Stockach

EIN MEHR AN SCHULE

Für viele Schüler ist der erste Schultag kein Grund zum Jubeln. Doch Kinder und Jugendliche des »Schulverbunds Nellenburg« in Stockach freuen sich: Der Erweiterungsbau an der Realschule mit Mensa wurde fertig gestellt. Und die Schüler werden mit ins Boot geholt. Wie? Das lesen Sie auf den WOCHENBLATT-Sonderseiten.

Vortrag in Singen

Die., 12. September

Testamente von A – Z

Erbrechtsanwältin Thanner gibt einen Überblick über Testamente für alle Lebenslagen. Verständlich und ohne Juristendeutsch.

Ort: Bildungszentrum,
Zelglestr. 4
Zeit: 19.30 Uhr
Eintritt: 5 Euro.
Ohne Voranmeldung.



- Anzeige -

Barbara Wörner mit ihrer Mental-Suggestiv-Methode bald wieder in Steiölingen
dauerhaft Nichtraucher
 Seit Jahren wende ich erfolgreich eine Mentalsuggestion an. Bei dieser Methode werden Energiepunkte am Oberkörper mit Fingerdruck aktiviert. Durch Konzentration in das Unterbewusstsein (keine Hypnose) kann ich das Verlangen nach der Zigarette schon während der ersten Sitzung völlig ausschalten; sollte jedoch im Laufe eines Jahres eine zweite Behandlung notwendig werden, ist diese kostenlos. Auch wenn schon viele Methoden versagt haben, geben Sie sich nicht auf! Der Erfolg wird Ihnen eine neue Lebensqualität geben!
Info und Termine unter: 07141 - 299 84 00
www.barbara-woerner.de
Abnehmen ohne Diät - Leben ohne Alkohol - Mehr Selbstbewusstsein

Gottmadingen

Spannender Start für Ringer

KSV Gottmadingen-WKG Weitenau Wieslet 20:15

Im ersten Heimkampf der neuen Saison erleben die Zuschauer in Gottmadingen gleich einen äußerst spannenden Kampf gegen die Gäste aus dem Wiesental. Wie schon in den letzten Runden wurde die Begegnung erst im letzten Kampf entschieden.

Von Beginn an waren beide Mannschaften ausgeglichen, doch der KSV lag nach deutlichen Siegen von Florin Gavrilă, Hannes Zuber und Volker Hirt meist knapp vorn. Doch nach dem achten Kampf von Artur Stang, der nach Punkten unterlag, führten dann plötzlich die Gäste mit 3 Punkten. Yan Ceaban drehte mit einem souveränen Sieg die Begegnung wieder zugunsten der Hegauer. Jedoch musste wieder einmal Martin Hirt im letzten Kampf den Sieg sichern. Nervenstark

schaffte er den Überlegenheitssieg gegen Kai Bornschein. Die Neuzugänge in den Reihen des KSV und die Punkteggaranten der letzten Saison führen die Mannschaft zum ersten Punkterfolg. Die Nachwuchsringer zeigten gute Kämpfe, konnten selbst nicht punkten, ihre Niederlagen jedoch in Grenzen halten, und so gewann der KSV Gottmadingen mit 20:15 und wurde entsprechend bejubelt.

Beide Mannschaften feierten mit ihren Fans den gelungenen Saisonstart und machten Lust auf mehr. Der erste Heimkampf nach dem Umbruch bei den Ringern lockte viele Fans in die Halle. Der KSV hatte für entsprechend mehr Plätze gesorgt. Positiv aufgefallen sind auch die neuen einheitlichen Ringertrikots. Die Begegnung hielt, was sie ver-

sprach, und sorgte für super Stimmung in der Halle.

In der kommenden Woche fährt die erste Mannschaft des KSV nach Hausen Zell. Auch das verspricht wieder eine spannende Begegnung. Die zweite Mannschaft gewann souverän ohne Punkterlust gegen den AV Hardt II mit 5:0 und tritt kommenden Samstag in Winzeln an.



Daniil Koschel im Kampf gegen Simon Leisinger. swb-Bild: KSV

Rielasingen-Worblingen

Schule startet wieder

Die Einschulungstermine

Auch für die Schülerinnen und Schüler aus Rielasingen-Worblingen beginnt bald wieder die Schulzeit. An der Ten-Brink-Schule geht es für die 6. bis 10. Klasse am Montag, 11. September, um 7.45 Uhr los und endet an diesem Tag um 12.15 Uhr. Am Dienstag, 12. September, um 14.30 Uhr werden die 5. Klassen der Gemeinschaftsschule begrüßt. Unterrichtsbeginn an der Scheffelschule ist Montag, 11. September, um 8.30 Uhr für die Klassen 2 - 4. Die Einschulungsfeier erfolgt am 14. September, um 10.30 Uhr. Zuvor findet um 9.45 Uhr in St. Bartholomäus ein ökumenischer Gottesdienst statt. In der Heibelschule findet der erste Unterricht am Montag, 11.

September, um 8.30 Uhr bis 12.10 Uhr für die Klassen 2 - 4 statt. Die Einschulungsfeier erfolgt am Donnerstag, 14. September, um 10.30 Uhr im Festsaal der Talwiesenhallen. Zuvor findet um 9.45 Uhr in St. Stephan ein Gottesdienst statt. An der Hardbergschule beginnt der erste Schultag für die Klassen 2 - 4 am Montag, 11. September, um 8.35 Uhr und endet um 12.05 Uhr. Die Einschulungsfeier der Schulanfänger 2017/2018 erfolgt am Donnerstag, 14. September, um 10 Uhr in der Hardberghalle. Am Mittwoch, 13. September, um 18.00 Uhr findet ein Einschulungsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus statt.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Pitbull fällt

Windhund an

Noch Zeugen sucht die Polizei zu einer Hundetotkatze, bei welcher ein Windhund bereits am Dienstag, 29. August, zwischen 18.30 Uhr und 19 Uhr auf einem Feldweg zwischen dem Friedhof und einer Schrebergartenanlage von einem frei herumlaufenden, unbekannten Hund angegriffen und dabei verletzt wurde.

Zwei bislang unbekannte Männer, zu denen das nicht angelegte Tier wohl gehörte, waren anschließend kommentarlos weitergegangen, berichtet die Geschädigte.

Zu den Unbekannten liegt der Polizei folgende Beschreibung vor: 25 bis 30 Jahre alt, muskulös, dunkle Haare. Personen, die Hinweise zu den Männern oder deren Hund, möglicherweise ein Pitbull, machen können, werden gebeten, sich mit 07731 888 - 0 in Verbindung zu setzen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Chorproben für das

große Jubiläumskonzert

Die Proben des Frauenchors Singen fürs Jubiläumskonzert finden statt am Donnerstag, 7. September, 19.45 Uhr, im Hegau-Gymnasium (Frauenchor + Männerchor), am Montag, 11.

September, 19.45 Uhr, in der Bonhoeffer-Gemeinde (Frauenchor) und am Donnerstag, 14. September, 19.45 Uhr, im Hegau-Gymnasium.

redaktion@wochenblatt.net

DENZEL METZGEREI
 SEIT 1907
 SCHWARZWALDSTRASSE 22
 TELEFON 07731/62433
 WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

fit im Sommer Putenschnitzel mager und eiweißreich, auch als Geschnetzeltes für Salatstreifen 100 g € 1,19	der Klassiker für Grillen Kotelett vom Schwein saftig und mager 100 g € 0,69	AKTION AKTION AKTION Schweinefilet auch als Medaillon, Zartes für Pfanne und Grill 100 g € 1,69
herzhaft deftig Landjäger weich oder fest pro Paar € 1,20	einfach lecker Zitronenpfefferbraten, Zigeunerbraten, Schweinebraten ganz mager 100 g € 1,59	Klassiker aus dem Wurstkessel Servelat oder Schüblinge mit Kümmel, auch für den Grill 100 g € 1,09
natürlich hausgemacht Teufelssalat pikant angemacht 100 g € 1,39	die mögen alle Frühstücksrolle die etwas feinere Schinkenwurst 100 g € 1,39	für den Grill Bauernbratwürste frisch oder geräuchert 100 g € 1,19

- Anzeige -

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
 Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
 IMPRESSUM:
 Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
 Postfach 320, 78203 Singen
 Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
 Tel. 07731/8800-0
 Telefax 07731/8800-36
 Herausgeber
 Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
 Geschäftsführung
 Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46
 V.i.S.d.L.P.G.
 Verlagsleitung
 Anatol Hennig 07731/8800-49
 Redaktionsleitung
 Oliver Fiedler 07731/8800-29
 http://www.wochenblatt.net
 Anzeigenpreise und AGB's aus
 Preisliste Nr. 49 ersichtlich
 Nachdruck von Bildern und Artikeln
 nur mit schriftlicher Genehmigung
 des Verlags. Für unverlangt eingesandte
 Beiträge und Fotos wird keine Haftung
 übernommen. Die durch den Verlag
 gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
 geschützt und dürfen nur mit
 schriftlicher Genehmigung des Verlags
 verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
 Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
 Mitglied im **A B C** **BVDA** **AD A**
 Südwest
 Anzeigenpreisliste Nr. 49

Unser Programm zur Bundestagswahl

Beschlossen auf dem Bundesparteitag
 in Köln am 22./23. April 2017

Alternative
 Deutschland

Deutschland ist aufgrund seiner geografischen Lage, seiner Geschichte, Bevölkerung und dichten Besiedelung kein klassisches Einwanderungsland.

Es ist notwendig, zwischen politisch Verfolgten und Kriegsflüchtlingen einerseits und irregulären Migranten andererseits zu unterscheiden. Die AfD setzt sich daher unter anderem für die Umsetzung folgender Maßnahmen ein: Keine irreguläre Einwanderung über das Asylrecht. Konsequente Rückführung - Schluss mit Fehlanreizen und falscher Nachsicht.

Keine direkte Einwanderung in die Sozialsysteme
 Maßvolle, gesetzlich geregelte Einwanderung aus Drittstaaten nach qualitativen Kriterien.

Integration ist mehr als nur Deutsch lernen.
 Keine doppelte Staatsangehörigkeit!

Erst- und Zweitstimme für die AfD!!!
 www.afd.de/wahlprogramm

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

herzhafte Bierwurst fein geschnitten / als Kugel / als Portionswürstchen oder als Bierwurstfleischkäse mit Pistazien 100 g 1,10	Cordon bleu vom Schwein bratfertig gefüllt und paniert / mit delikatem Schinken und Emmentaler Käse 100 g 1,00
Fleischkäse fein geschnitten oder als Vesperschibe 100 g 0,95	Schäufele mild geräuchert und gesalzen 100 g 0,98
Käseknacker mild geräuchert / warm oder kalt - immer ein Genuss 100 g 1,10	Hackfleisch gemischt oder nur Rind / Schwein möglich 100 g 0,78
Thüringer Rotwurst mit viel magerem Schinken, im Natur- oder Kunstdarm 100 g 1,10	ganzes Hähnchen funktioniert Ihr Ofen noch? 100 g 0,48

Handwerkstradition seit 1907

Büblingen

Besonderes Lob den »Lindenkäfern« & Co

Bürgerverein als beispielhafte Entwicklung im ländlichen Raum

Das ehrenamtliche Engagement des »Bürgervereins Linde« und die Aufrechterhaltung des Traditionsgasthauses in Büblingen standen im Fokus eines Besuches der Staatssekretärin im Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, die stellvertretende Vorsitzende der CDU Landtagsfraktion Friedlinde Gurr-Hirsch und die B90/Grüne Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger. Zunächst informierte der 1. Vorsitzende des Bürgervereins, Ulrich Ritz, die prominenten Gäste über die Meilensteine bei der Entwicklung des »Linde«-Projektes. Im Rahmen einer Klausurtagung zum Thema »Ländlicher Raum« im schweizerischen Hohentannen bei Bischofszell begeisterten Ritz und Tengens Bürgermeister Marian Schreier im Vorfeld ranghohe Politiker für die »Linde«. Bereits 2012 bezuschusste das Land Baden-Württemberg die Büblinger Begegnungsstätte für Jung und Alt mit rund 163.000 Euro aus dem Entwicklungsprogramm ländlicher Raum (ELR-Programm). Grund genug für Friedlinde Gurr-Hirsch, sich persönlich von der Arbeit des Bürgervereins und von dem Erfolg des Konzeptes zu überzeugen. In der »Linde« sprach die stellvertretende Vorsitzende der Landtagsfraktion vom europaweiten



Die CDU Politikerin Friedlinde Gurr-Hirsch in der »Linde« in Büblingen. Mit dabei »Linde«-Vorsitzender Ulrich Ritz, Bürgermeister Marian Schreier und die B90/Grüne Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger. sub-Bild: hz

Urbanisierungsprozess, der verstärkt »im Ländle« angekommen sei. Gurr-Hirsch: »Heute

mit der Stadt vergleichbare Kommunikationsstrukturen und die Unterstützung von



Hallo Nachbar!

CDU/CSU-Fraktionschef
Volker Kauder **MdB**

Mo. 11. September, 19 Uhr
Bürgerhaus Adler Post Stockach

wandern viele junge Menschen in die Stadt. Aus diesem Grund muss sich die Politik um den ländlichen Raum kümmern und für die heutige Generation attraktiv halten. Dazu gehören

Treffpunkten, wo sich die Menschen begegnen«. Die Politikerin fügte hinzu: »Das Konsumverhalten der Verbraucher hat sich geändert. Die Entwicklung der Fastfoodketten,

Wurst- und Imbissbuden haben vor allem der ländlichen Gastronomie fernab vom Tourismus nicht gut getan. Durch das Wirtshaus-Sterben schließen trotz vieler Gemeinschaftseinrichtungen und Vereinshäusern immer mehr Begegnungsräume.

Für Gurr-Hirsch ist der »Bürgerverein Linde« ein vorbildliches Beispiel für den ländlichen Raum und für Menschen, die mit anpacken und denen man vertraut. Ein besonderes Lob der Staatssekretärin galt der Kinderkrabbelgruppe »Lindenkäfer« und der Seniorengruppe »Lindenblüten«.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Trickdieb erbeutet Bargeld

Ein unbekannter Täter hat vergangenen Mittwoch gegen 10.45 Uhr eine ältere Frau in der Straße »Im Löhnen« aufgesucht und nach Bargeld oder Schmuck gefragt. Er klagte über seine »arme Mutter« und dass diese Kleidung benötige. Die Frau holte zwei T-Shirts aus einem anderen Raum, während der Täter bereits aus einer Geldbörse Bargeld entwendet hatte. Der Unbekannte, der sich auch in der Nachbarschaft aufhielt, soll 20 bis 30 Jahre alt sein. Er hat kurze braune Haare und ist vermutlich Osteuropäer. Personen, die Hinweise zu seiner Identität geben können, werden gebeten, sich beim Polizeiposten Gottmadingen, Telefon 07731/143720, zu melden.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Brücken des Friedens bauen

Das ökumenische Friedensgebet in der Engener Stadtkirche, das am heutigen Mittwoch 6. September, um 18.15 Uhr beginnt, steht unter dem Thema »Brücken des Friedens bauen«. Angesichts der vielen aktuellen Konflikte auf der Welt wird zu diesem Gebet wieder herzlich eingeladen.

redaktion@wochenblatt.net



► REKORD

Einen Besucherrekord kann das Gottmadinger Höhenfreibad verzeichnen: Am 30. August begrüßte Bürgermeister Dr. Michael Klinger mit Arno Breetz und Maria Deni aus Singen die 70.000. Besucher im Höhenfreibad.

Zu ihrer großen Freude bekamen die beiden Geehrten einen Blumenstrauß und einen Geschenkgutschein überreicht.

Maria Deni und Arno Breetz genießen gerne den ganzen Tag im Höhenfreibad und besonders die großzügige Liegewiese. Sie sind begeistert von dem gepflegten Bad und schätzen das nette Personal, daher kommen sie regelmäßig und gerne nach Gottmadingen.

Schon jetzt wurde ein Besucherrekord in der diesjährigen Saison im Höhenfreibad aufgestellt. Seit dem Jahr 2009 wurde die 70.000.-Besucher-Marke nicht mehr überschritten. Darüber und mit den Geehrten freute sich auch Schwimmmeister Guido Schäfer.

swb-Bild: Gemeinde

Engen

»Macht und Pracht«

Historische Schmuckstücke entdecken

»Macht und Pracht« heißt das Motto am kommenden Sonntag, 10. September, wenn der »Tag des offenen Denkmals« stattfindet. Eine Anmeldung für die Besichtigungen ist nicht erforderlich.

Folgende Denkmäler und historische Schmuckstücke sind an diesem Tag in Engen geöffnet:

- Bronze- und eisenzeitliche Siedlung am Hohenhewen, Kieswerk Kohler mit Ausgrabungsführung um 15 Uhr durch Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald und Benjamin Höpfer M.A.

- ehemaliges Pfarrhaus in Biesendorf mit Führungen um 13 und 15 Uhr durch Thomas Schaad

- Gaugelmühle, Hochgangsäge von 12 bis 17 Uhr

- Pumpenhaus, Mundingstraße von 12 bis 17 Uhr

- Wendelins-Kapelle, Jahnstraße von 14 bis 17 Uhr

- Dachboden der Stadtkirche von 14 bis 17 Uhr mit Führungen nach Bedarf durch Rosa Post und Dieter Harter

- Kapuziner-Gruft in der Spitalkirche mit Führung um 14:30 Uhr durch Brigitte Meßmer

- Alte Kirche in Welschingen von 13 bis 17 Uhr mit Führung um 15:30 Uhr durch Dr. Ralf

redaktion@wochenblatt.net



Das ehemalige Pfarrhaus in Biesendorf, Biesendorfer Straße 22, wurde 1795 im klassizistischen Stil erbaut und hat einen ganz eigenen Charme. Bei der Führung kann man die Lebensform des 18. Jahrhunderts erfahren. sub-Bild: mu/Archiv

Jung

- Stadtkirche mit Führung um 16 Uhr durch Brigitte Meßmer
- Bürgersaal und Trauzimmer mit Führung um 17 Uhr durch Brigitte Meßmer.

redaktion@wochenblatt.net

Hilzingen

Abtauchen in die Geschichte

Die Geschichte der Hegauge-meinde Hilzingen wird lebendig: Am Donnerstag, 7. September, wird ab 14 Uhr zu einem fachkundig geführten Rundgang eingeladen, der im schmucken Bürgersaal des Rathauses beginnt.

Das Trauzimmer, der Rathauskeller und der unterirdische Gang zur Kirche werden anschließend gezeigt.

Danach geht es weiter mit einer Führung durch das Museum nebenan.

Das historische Amtshaus von 1653 (später Küferhaus genannt) gewährt Einblicke in unterschiedliche Arbeits-, Wohn- und Lebensräume und in eine Ausstellung über das Leben und Werk des Barockbaumeisters Peter Thumb.

Die dramatischen Ereignisse des Bauernkriegs im Hegau 1524/25, das Ringen der Bauern um Recht und Freiheit, aber auch die gesellschaftlichen Hintergründe sind in szenischen Bildern und einem Diorama dargestellt.

Information und Anmeldung im Rathaus Hilzingen, Telefon 07731-3809-24.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.hilzingen.de.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Skurrielles, Spannung und Gaby Hauptmann

Mit einem bunten Reigen an Veranstaltungen für Erwachsene bringt die Stadtbibliothek Engen Farbe in den Herbst. Ein Höhepunkt der Reihe wird wohl die Lesung mit Bestseller-Autorin Gaby Hauptmann aus Altbach am 17. Oktober im Veranstaltungsraum der Sparkasse in Engen sein. Sie liest für alle, die leichte Unterhaltung lieben, aus ihrem Roman »Scheidung nie – nur Mord!«. Karten im Vorverkauf für diese Lesung gibt es ab 12. September in der Bibliothek in Engen.



Am Donnerstag, 28. September, 20 Uhr, ist Joachim Zelter zu Gast in der Stadtbibliothek. Er gilt als wahrer Sprachkünstler, schreibt britisch unterkühlt, doch mitreißend komisch und

absolut skurril. Einen festen Platz im Kalender aller Bücherliebhaber hat der große Engener Büchermarkt, bei dem es tonnenweise Bücher zu Pfunds-Preisen, CDs und Spiele gibt. Er findet in diesem Jahr am Samstag, 28. Oktober, von 13 bis 16 Uhr in der neuen Stadthalle in Engen statt. Die Anlieferung von Buchpenden ist am Vorabend ab 17 Uhr in der Stadthalle.

Am Montag, 13. November, 20 Uhr, erzählt Isabelle Müller in »Loan – Aus dem Leben eines Phönix« vom aufregenden Weg



Bücher zu Pfunds-Preisen gibt es auf dem Büchermarkt.

beste Filmunterhaltung angeboten. Auftakt ist am 15. September.

Immer wieder spannend: der Lesekreis Engen, der sich auch einmal im Monat, immer donnerstags, 20 Uhr, im Schützenturm hinter dem Rathaus trifft und diskutiert. (Infos unter lesekreis.engen.de). Der Lesekreis startet wieder am 5. Oktober. Die Stadtbibliothek Engen bietet außerdem eine Vielzahl an Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche und hat geöffnet dienstags und samstags von 10 bis 12 Uhr und Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr. Weitere Infos unter www.engen.de und www.foerderverein-stabi-engen.de.

Mühlhausen-Ehingen

Schulbeginn nach den Ferien

Der Unterricht an der Grundschule Mühlhausen-Ehingen beginnt am Montag, 11. September, um 8.20 Uhr und endet um 11.50 Uhr. Die Ganztagsangebote mit Hausaufgabenbetreuung und AGs beginnen in der zweiten Schulwoche. Am 13. September findet um 15 Uhr die Einschulungsfeier für die Schulanfänger in der Mägdeberghalle statt. Am 14. September, 8 Uhr, findet ein Gottesdienst für die Schulanfänger in der Josefs-Kapelle statt.

Randegg

Rund um die Bläserklasse

Der Musikverein Randegg lädt alle interessierten Eltern und Kinder zu einem Infoabend über die Bläserklasse an der Grundschule am Donnerstag, 14. September, von 19 bis 20 Uhr im Proberaum des Musikvereins ein. Ansprechpartner des Musikvereins Randegg ist Christian Gommel von der Jugendmusikschule Westlicher Hegau als Leiter der Bläserklasse, der auch Fragen beantwortet. Die Bläserklasse soll freitags in der 6. Unterrichtsstunde stattfinden.

Gailingen



Die Sängerinnen und Sänger der JMS mit Gailingens Bürgermeister Heinz Brennenstuhl.

Ehrungen verdienter Sänger

Anlässlich des Singschul-Ehrungskonzerts der Jugendmusikschule Westlicher Hegau wurden zahlreiche Sängerinnen und Sänger für ihr langjähriges Wirken in der Singschule geehrt. Die Ehrungen erfolgten über das Vorstandsmitglied der JMS, Gailingens Bürgermeister Heinz Brennenstuhl. Folgende Schüler erhielten für ihre Leistungen die Urkunden: Juniorurkunde: Maxima Henni, Berit Herzog, Luca Hölbling, Annamaria Kettemann, Noah Rohr, Luana Lang, Anna Zimmermann. Urkunden des BHC (Bodensee-Hegau Chorverband)

für Jugendliche für fünf Jahre Chorgesang: Lea Schmidt, Dominik Pfister, Larissa Graf, Thea Zimmermann, Katharina Macha, Sebastian Macha, Renè Regensbogen. Urkunden des DCV (Deutscher Chorverband für Jugendliche) für zehn Sängerjahre: William Franke, Charline Heil, Sophia Wirtensohn, Jonathan Heil, Lorena Lacopetta, Saskia Zirell. Urkunden des BHC für 15 Sängerjahre: Mariella von Lienen und Deborah Preter. Eine Urkunde des DCV für 20 Sängerjahre erhielt Sabrina Heiss-Geske.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Schulranzen packen Am Montag beginnt der Schulalltag

Die Sommerferien neigen sich dem Ende entgegen, ab nächsten Montag beginnt für die Schülerinnen und Schüler wieder der Schulalltag. Der Schulbeginn in der **Grundschule Engen** für die 2. bis 4. Klassen ist am Montag, 11. September, um 8.25 Uhr, Unterrichtsende um 11.55 Uhr. Ein ökumenischer Schulanfangsgottesdienst für die Klassen 3 und 4 ist am 13. September, um 8.45 Uhr in der Stadtkirche. Die Schulanfänger werden am 14. September um 14.30 Uhr eingeschult. Der Gottesdienst für die 1. und 2. Klassen ist am 15. September, 9 Uhr, in der Stadtkirche Engen. Die Kernzeitbetreuung findet ab 11. September statt, die Ganztagsbetreuung mit Hausaufgaben- und AG-Zeit beginnt am Montag, 18. September.

In der **Grundschule Welschingen** beginnt am 11. September für die Klassenstufen 2 bis 4 der Unterricht um 8.45 Uhr und endet um 12.15 Uhr. Am 15. September findet um 10 Uhr der Einschulungsgottesdienst für alle Schüler in der neuen Kirche statt. Ab 11 Uhr schließt sich die Einschulungsfeier in der Festhalle in Welschingen an. Die Schüler der ersten Klasse haben dann ihren ersten Schultag am 18. September um 8.45 Uhr. In der **Hewenschule Engen** startet der Unterricht für Schüler ab Klasse 2 am 11. September um 7.35 Uhr und endet um 11.55 Uhr. Für den **Anne-**

Frank-Schulverbund (Werkrealschule und Realschule) beginnt der erste Schultag für die Klassen 6 bis 10 am 11. September mit einem ökumenischen Gottesdienst um 7.30 Uhr in der Stadtkirche Engen, der Unterricht beginnt um 8.25 Uhr und endet um 12.45 Uhr. Der Nachmittagsunterricht, die Ganztagsbetreuung und die AGs entfallen für alle Schüler am Montag und Dienstag. Ab Mittwoch findet Unterricht nach Plan statt. Die neuen Fünftklässler der Werkrealschule und Realschule werden am 12. September um 15 Uhr im Foyer des Rundbaus eingeschult. Der ökumenische Schulanfangsgottesdienst für die Fünftklässler findet am 13. September um 7.30 Uhr in der evangelischen Kirche Engen statt. Im **Gymnasium Engen** startet der erste Schultag am 11. September zur ersten Stunde mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Stadtkirche Engen, die 2. Stunde ist Schullversammlung (Schul-VV) in der Aula, die 3. und 4. Stunde sind Klassenlehrerstunde und die 5. und 6. Stunde sind nach Plan. Am 2. Schultag, 12. September, findet von der ersten bis zur 6. Stunde Unterricht nach Plan statt, um 17 Uhr werden die neuen Fünftklässler in der Aula begrüßt. Am 13. September ist ein Anfangsgottesdienst für die neuen Fünftklässler um 7.30 Uhr in der evangelischen Kirche Engen.

Gottmadingen

Ferien ade - Schule beginnt

Nach den Ferien startet die Heibelschule Grundschule Gottmadingen mit Außenstellen Bietingen und Randegg wie folgt: Montag, 11. September, für die Klassen 2 bis 4 von 8.35 bis 12.05 Uhr. Die Einschulung für die Erstklässler beginnt in Gottmadingen am Dienstag, 12. September, 9 Uhr, mit einem Gottesdienst in der Christkönigkirche (10 Uhr Einschulungsfeier-

er Heibelhalle), in der Außenstelle Bietingen am Mittwoch, 13. September, 9.30 Uhr, mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Gallus (10.30 Uhr Einschulungsfeier Halle Bietingen) und in der Außenstelle Randegg am Mittwoch, 13. September, 8.30 Uhr, mit Gottesdienst in der Kirche St. Ottilia (9.30 Uhr Einschulungsfeier Grenzlandhalle).

redaktion@wochenblatt.net

Termine

Erstkommunion 2018: Do., 14.9., 20 Uhr, Beginn der Erstkommunionvorbereitung mit dem Elternabend im St. Georgshaus. Ansprechpartnerin: Sr. Regina Maria Uhl, Tel. 07731/8229987, sr.regina-maria@kath-gottmadingen.de. **Energieagentur Konstanz:** nächster Beratungstermin am Do., 14.9., 16 Uhr, Rathaus Gottmadingen, Zi.-Nr. 206. Anmeldung unter 07732/939-1234 oder E-Mail: info@energieagentur-kreis-konstanz.de.

Babysitterkurs bei der AWO-Elternschule in Gottmadingen Fr., 8.9., 15.30 - 19.30 Uhr und Sa., 9.9., 9 - 14.30 Uhr; für Mädchen und Jungen ab 12 Jahren. Kursort: AWO-Seniorenwohnanlage, Hauptstr. 62, Gottmadingen. Anmeldung: Tel. 07731/958081, E-Mail: elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, Homepage: www.elternschule.awo-konstanz.de. **Kleiderbörse,** Fr./Sa., 8./9.9., Hohenstoffelhalle Binningen.

Vereine

Ansfinggen FEUERWEHR Hauptprobe, Sa., 9.9., 14 Uhr. **Engen SKI-CLUB** Ski-/Fitnessgymnastik ab Do., 14.9., 20 Uhr, Neue Stadthalle Engen.

Gottmadingen SCHWARZWALDVEREIN Wanderung auf dem Schinkenweg bei Höchenschwand, Mi., 13.9., Abfahrt 8.30 Uhr beim Feuerwehrhaus. Anmeldung: 07739/5505.

TV GOTTMADINGEN 1876 HANDBALL Ordentliche Mitgliedervers., Mo., 11.9., 19 Uhr im Hotel Sonne in Gottmadingen. U. a. mit Wahlen. **VDK** Ausflug zum Beeren und Obsthof Pfeghaar, Mi., 13.9. Abfahrt: 13 Uhr Eichendorff-Halle, 13.10 Uhr Feuerwehrhaus, 13.20 Uhr Alte Schule Bietingen. Anmeldung: 07731/978016, 07731/73585 oder 07731/45436.

Hilzingen MUSEUMSVEREIN Führung rund ums Rathaus und Museum, Do., 7.9., 14 Uhr, Rathaus/Museum Hilzingen.

SV Neuer Kurs: Ganzkörpertraining sanft und effektiv. Mi., 13.9., 16-17 Uhr, Hilzinger Hegauhalle. Anmeldung: 07731/66944 oder info@svhilzingen.de. **Mühlhausen MODELLBAHNFREUNDE** Modelleisenbahn-Ausstellung beim Dorffest Schlatt, Sa./So., 9./10.9.

Tengen **SCHWARZWALDVEREIN** Wanderung, So., 17.9., auf dem Ortenauer Weinpfad fällt aus. Ersatzweise findet die Neckartale-Wanderung statt. Treffpunkt: 9.30 Uhr, Randenhalle Tengen, 10 Uhr, Bahnhof Engen. Info: 07733/6497.

SCHWARZWALDVEREIN Wanderhock, Do., 7.9., 19 Uhr im Laurentius in Hilzingen.

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 9./10.9.2017:

»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«: »Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Tengen«: So., 9.15 Uhr, Gottesdienst. »Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst. **Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:** »Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Kindergottesdienst. »Gottmadingen«: Ev. Kirchengemeinde Gottmadingen: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst. »Gailingen«: Friedenskirche: So., 10 Uhr Gottesdienst auf der Festbühne. »Büsinggen«: Dorfkirche: kein Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 9./10.9.2017:

»Seelsorgeeinheit Oberer Hegau«: »Engen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Ansfinggen«: kein Gottesdienst. »Bargen«: kein Gottesdienst. »Biesendorf«: kein Gottesdienst. »Bittelbrunn«: Sa., 18 Uhr Gottesdienst.

»Neuhausen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst. »Stetten«: So., 9 Uhr Gottesdienst. »Welschingen«: So., 9 Uhr Gottesdienst. »Zimmerholz«: kein Gottesdienst. »Aach«: kein Gottesdienst. »Ehingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Mühlhausen«: kein Gottesdienst. »Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen«: »Binningen«: St. Blasius: kein Gottesdienst. »Duchtingen«: St. Gallus: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Hilzingen«: St. Peter und Paul: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Riedheim«: St. Laurentius: kein Gottesdienst. »Schlatt a. R.«: St. Philippus & Jakobus: kein Gottesdienst. »Weiterdingen«: St. Mauritius: Sa., 19 Uhr Eucharistiefeier. »Seelsorgeeinheit Gottmadingen«: »Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Gailingen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Bietingen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. »Seelsorgeeinheit Tegen Bernhard von Baden«: »Blumenfeld«: Sa., 18.30 Uhr

Wir sorgen für einen wundervollen Abschied.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/2225525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/11 10 111
0800/11 10 222
Tierrettung: 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleistungen:
Gottmadingen-Hilzingen-Hegau-West 07734/934355
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

Aach
Wassermeister Marcel Haas 07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttingen: 07461/7090
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohrverstopfung und Stürmschäden
07731/ **8 30 80** gew

Engen
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40
Tengen
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007
Gottmadingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantworter m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/62442424
Hilzingen
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333
Gailingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantworter m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Apotheken-Notdienst
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
09./10.09.2017
Chr. Rudolf, Tel. 07738/285



Die neuen Sitzsteine machen's möglich: Nun können Badegäste des Höhenfreibades Gottmadingen den Blick in Richtung Schwimmareal genießen. Die bisherigen Sitzsteine ermöglichten lediglich einen Blick in Richtung Umkleiden. Die vom Förderverein gesponserten Sitzsteine von 3,60 Metern Länge sind für die Nutzer nun eine schöne Bereicherung. Die Vorstandsmitglieder freuen sich, mit der Investition im vierstelligen Euro-Bereich eine weitere Attraktivitäts-Steigerung ins Bad einzubringen. Laut den Schwimmmeistern wird diese neue Sitzmöglichkeit auch schon rege genutzt. Nach der Poolparty für Kinder und Jugendliche im Juli ist dies die zweite größere Investition des Vereins in diesem Jahr. Im Bild von links: Cornelia Bordonaro, Hermann Püthe, Rosi Ritz, Carola Bühler und Annemarie Holona, stehend Jörg Sieg. swb-Bild: Förderverein

Tengen

Sagenhaftes um den Wannenberg

Erlebniswanderung am 16. September

Engen, Tengen, Blumenfeld ... und dazwischen der Wannenberg, dieser wundersame kreisrunde Berg, der einst mit seinem mächtigen Kessel die Krone des Hegaus trug. Heute führt ein Premiumwanderweg, die »Wannenberg-Tour«, durch diese geschichtsträchtige Landschaft und beschert einzigartige Ausblicke. Am 16. September laden der Touristik-Engen e. V. und der Radsportverein Büßlingen mit Unterstützung von Hegau-Tourismus und den beiden Hegaustädten Engen und Tengen zu einer Erlebniswanderung rund um den Wannenberg ein. Start der gut 10 km langen Wanderung ist um 17 Uhr an der »Alten Postweghütte«. Die Wanderroute führt zuerst berg-

ab durch das liebevolle Rohrental mit der Kreuzkapelle, wo sich einst ein Wanderer im Nebel verlaufen hat. Weiter geht es, stetig bergan bis knapp unterhalb der Bergkuppe des Wannenbergs, von dem die »Weiße Frau vom Wannenberg« Sagenhaftes aus uralten Zeiten zu berichten weiß. Dann führt ein Anstieg wieder auf die Höhe zum »Alten Postweg«. Mit etwas Glück werden die Teilnehmer erleben, wie die untergehende Sonne die Vulkanlandschaft in goldenes Licht taucht. Die Anstrengungen des Aufstiegs tragen zudem zur Gesundheit bei – die gesamte Wanderung wird im Luftkurort Stadt Tengen durchgeführt. Im Anschluss besteht die Möglich-

keit, sich in der Alten Postweghütte für den Heimweg zu stärken. Die Wanderung ist für Kinder geeignet (nicht kinderwagentauglich), Verpflegung ist von jedem Teilnehmer selbst mitzubringen. Es empfiehlt sich

kleidung und Schuhwerk werden vorausgesetzt. Anmeldung bis 8. September im Bürgerbüro Engen (unter www.touristik-engen.de, und Telefon 07733-502215/216) oder bei der Stadt Tengen, unter Telefon (07736/9233-10,



Innere Sicherheit - was zu tun ist!

**CDU-Innenexperte
Clemens Binnering MdB**
**Di. 12. September, 19 Uhr
Kulturpunkt Arlen**

auch, eine Stirn- oder Taschenlampe im Gepäck zu haben. Der Witterung entsprechende Be-

oder per E-Mail an stadt@tengen.de
redaktion@wochenblatt.net

am hochrhein
gailingen

DORFFEST IN GAILINGEN AM 9. UND 10. SEPTEMBER - Anzeige -
BESTE UNTERHALTUNG AUF DER FESTMEILE AN NEUEM STANDORT

DAS GANZE DORF FEIERT

Das ganze Dorf feiert am Wochenende des 9. und 10. September gemeinsam mit zahlreichen Gästen das 22. Dorffest in Gailingen und pflegt damit eine schöne Tradition. Neben der Gemeinde sind die Kliniken Schmieder, die Hegau-Jugendwerk GmbH, zahlreiche Vereine, die Feuerwehr und örtliche Kindergärten mit dabei und laden

gemeinsam zu einem Fest mit viel Musik, bester Unterhaltung und jeder Menge guter Laune ein. Erstmals wird das Dorffest in diesem Jahr an einem neuen Standort gefeiert. Die Festmeile verläuft östlich der Ortsmitte. Dort wird für Jung und Alt jede Menge Spaß und Abwechslung geboten. Für Kinder gibt es ein Kasperle-Theater, eine

Hüpfburg und ein Luftballon-Wettbewerb; weitere Attraktionen sind das Bungee-Jumping, ein Schminkzelt, eine Spielkiste mit Überraschungen, Kettcars und ein großer Kinderflohmärkt mit allerlei Raritäten. Eine Tombola lockt mit attraktiven Preisen und die Fahr-Schlepper-Freunde präsentieren ihre schmucken Oldtimer. Im Rathaus

zeigen Hobby-Künstler am Samstag (16 bis 19 Uhr) und Sonntag (11 bis 18 Uhr) ihre Werke. Zahlreiche festlich dekorierte Höfe, Garagen und Scheunen schaffen eine heimelige und gemütliche Atmosphäre und laden zum gemütlichen Verweilen ein. Für die jungen Besucher lockt eine »Beach-Zone« mit Sand, bequemen Liegestühlen und einer Cocktailbar. Zusammen mit der passenden Party- und Reggae-Musik ergibt das ein unwiderstehliches Sommer-Urlaubs-Feeling. Auch das kulinarische Angebot lässt

keine Wünsche offen und reicht von leckeren Scampi-Spießen über feine Fisch- und Wildgerichte bis hin zu Grillwürsten, Flammkuchen, Raclette und Schupfnudeln. Natürlich dürfen die beliebten Gailingener Weine von den sonnenverwöhnten Hügeln am Hochrhein nicht fehlen. Die edlen Tropfen werden an verschiedenen Ständen und Festwirtschaften offeriert. Das Fest beginnt am Samstag um 15 Uhr, um 16 Uhr wird es offiziell von Bürgermeister Heinz Brennstuhl zusammen mit dem Gemein-

derat und vielen Gästen aus Nah und Fern eröffnet. Am Sonntag stimmt ein Gottesdienst um 10 Uhr auf der Hauptbühne auf den zweiten Tag des Gailingener Dorffestes ein. Beste musikalische Unterhaltung garantieren über das Wochenende die Jugendmusikschule Westlicher Hegau, der Musikverein Gailingen, Stimmkanone Chris Metzger (Sonntag ab 16.30 Uhr) sowie verschiedene Musikvereine aus der Nachbarschaft und die Band »7rockxx« (Samstag ab 17 Uhr).



Herzlich Willkommen beim 22. Dorffest in Gailingen mit viel Musik, edlen Tropfen und bester Unterhaltung.
swb-Bild: Gemeinde Gailingen

K
Käse-Keller
Spezialität • Qualität
Ramsener Straße 18
Tel. 07734 / 9315980

DIE KOLA AUS DER HEIMAT

natürlich. gesund. leben.

Gailingen am Hochrhein bietet Heimat und ein hohes Niveau an Lebensqualität

**am hochrhein
gailingen**

- gute Infrastruktur
- gute Einkaufsmöglichkeiten
- führende neurologische Reha Einrichtungen (Kliniken Schmieder, Hegau-Jugendwerk)
- zahlreiche ambulante Anbieter der Gesundheitsbranche
- lohnende Ausflugsziele und Veranstaltungen (Jüdisches Museum)
- Premiumwanderweg »Grenzgänger«
- 3 Welten-Radweg, Bodenseeradweg, viele Wanderwege

LEISINGER • MANOGG
ARCHITEKTUR - BÜRO

ENTWURF
PLANUNG
BAULEITUNG
SIGEKO

DIPL. ING. (FH) ULRICA LEISINGER-MANOGG
SCHULSTRASSE 23, 78262 GAILINGEN
TEL. 0 77 34 / 66 91
FAX 0 77 34 / 29 74
E-Mail: Leisinger-Manogg@t-online.de

NEUBAUTEN SANIERUNGEN

Stemke
Bäckerei & Konditorei

Auf der Höhe 17
78262 Gailingen
Tel. 07734 / 4879843

Neu! Samstag bis 17.00 Uhr geöffnet!
Ihr Spezialist für leckere Backwaren und Torten mit Rundum-Wohlfühlservice.
– Ihr Partner für Feste und Feierlichkeiten –

Gärten zum Leben

■ Beratung ■ Permakultur
■ Planung ■ Pflanzungen
■ Design ■ Pflege

Ruth & Daniela Erbslöh
info@gaerten-zum-leben.de
www.gaerten-zum-leben.de

Viel Spaß und beste Unterhaltung

Rossella Celano
Tel. 07731/8800-13
r.celano@wochenblatt.net

Sonja Eifridt
Tel. 07731/8800-33
s.eifridt@wochenblatt.net

beim Dorffest-
Wochenende im
schönen Gailingen!

WOCHENBLATT

Tengen

12.500 neue Bäume Aufforstungen abgeschlossen

Während die drei Nordex-Windkraftanlagen des Hegauwind-Projektes Verenafohren bereits reichlich regenerativen Strom ins Netz schicken, sind nun auch die Aufforstungsmaßnahmen abgeschlossen worden. Sie sind Teil des Ausgleichskonzepts, das vom Landratsamt vor der Genehmigung eines Waldumwandlungsantrages für das Bauprojekt gefordert wurde. »Insgesamt haben wir für Neuaufforstungen und Umbauflächen 12.500 Bäume gepflanzt«, bilanziert der Tengerer Revierförster Tobias Müller. Zusätzlich zur oberhalb von Wiechs liegenden Fläche am Waldrand wurde auch auf Watterdinger Gemarkung neuer Baumbestand gepflanzt. Bei den Neuaufforstungen dominieren Linden, Ahorn, Erlen und Lärchen. Die neu gepflanzten Baumarten sollen dem Klimawandel besser standhalten, weil sie tiefer wurzeln und daher weniger Schwierigkeiten haben mit Trockenperioden zurechtzukommen.

Für das Windprojekt wurden im Wald von Wiechs knapp 2,8 Hektar Wald gerodet. Die Freiflächen wurden gebraucht vor allem für die Standorte der Windkraftanlagen selbst sowie die Baukräne, die die großen Anlagenteile aufrichteten. Ein Teil dieser Flächen muss frei bleiben, falls später Reparaturen an den Anlagen notwendig werden. Zu Rodungen kam es auch entlang der Strecke, über die der Transport erfolgte. Förster Tobias Müller sieht die Entwicklung aus verschiedenen Blickwinkeln. »Natürlich war dies ein Eingriff in den Altbestand des Waldes. Zugleich aber profitiert die Forstwirtschaft nun vom verbesserten Weg«, den die Betreiberfirma



Der Tengerer Revierförster Tobias Müller begutachtet den Zustand der neu gesetzten Pflanzen am Waldrand von Wiechs am Randen.

sub-Bild: Solarcomplex

Hegauwind finanziert hat. Die Bevölkerung von Wiechs hat das Windprojekt in seiner Entstehungsphase engagiert begleitet. Rund 70 Eigentümer stellten Flächen für das Projekt zur Verfügung. Auch der Tengerer Bürgermeister Marian Schreier stellte sich klar hinter das Projekt und schlug seinem Gemeinderat auch vor, Ausgleichsflächen zur Verfügung zu stellen. Dies bezieht sich nicht nur auf die Neuaufforstungen von zwei Hektar Wald. Hinzu kommen 2,3 Hektar Sukzessionsflächen, auf denen ein natürliches Waldwachstum ermöglicht wird. Teil des Ausgleichskonzepts sind zudem Schutz- und Gestaltungsmaßnahmen auf drei Hektar Fläche. Begonnen wurde mit den Neupflanzungen bereits im Frühjahr, finanziert werden alle Ausgleichsmaßnahmen von der Betreiberfirma Hegauwind. Fachmännisch umgesetzt und begleitet werden sie vom Tengerer Revierförster und seinen Kollegen.

redaktion@wochenblatt.net

Randegg

»Chapeau! Kvapil« Bilder aus fünf Jahrzehnten im Schloss



Sabine Kvapil, Thomas Warndorf und Bernhard Gassner bei der Vorstellung der Ausstellung »Chapeau! Kvapil« in Schloss Randegg, bei der es sogar noch einige der Bilderkisten des vielseitigen Künstlers zu sehen gibt.

Eigentlich sollte es eine ganz große Würdigung für den Kunstmaler Boleslav Kvapil werden, die der Förderkreis für Kultur- und Heimatgeschichte Gottmadingen (FöKuHei) bereits seit Anfang des Jahres plante. Doch am 24. Juni verstarb der große Maler mit Wurzeln in Böhmen, der seit den 1970er Jahren in Folge der Niederschlagung des Prager Frühlings in Randegg lebte. Nun wird es eine besondere Gedächtnisausstellung als Rückblick auf ein sehr produktives, inspiriertes und vielfältiges Künstlerleben, machte der Vorsitzende des FöKuHei, Bernhard Gassner, im Rahmen eines Mediengesprächs nun deutlich. Bilder aus fünf Jahrzehnten werden es sein, anhand derer man die vielen Entwicklungen von Boleslav Kvapil verfolgen kann. Der Künstler startete seinerzeit auf Anregung des Mundartdichters Walter Fröhlich hin als Künstler im Hegau, und er schaffte es, sich trotz aller stilistischen Sprünge zu einer Marke im Kunstgeschehen zu machen, die in die Politik genauso griff wie in die Kultur oder auch Unkultur der Men-

schen. Sie porträtierte er mit manchem Augenblinzeln, ohne sich dabei zum Karikaturisten zu machen. Sabine Kvapil hat im umfangreichen Nachlass ihres verstorbenen Mannes manchen Schatz aus den fünf Jahrzehnten im Hegau gehoben, der nun in einer Ausstellung unter dem Titel »Chapeau! Kvapil« vom 16. September bis 1. Oktober in Schloss Randegg in der Galerie von Titus Koch zu sehen sein wird. Schon bei der Vorstellung gab es hier viel zu bestaunen, denn viele der Bilder gab es bislang nicht für eine größere Öffentlichkeit zu sehen und sie

machen aber deutlich, dass Kvapil viel mehr war als der ironische Beobachter alles Menschlichen.

Zur Vernissage der Ausstellung am Freitag, 15. September, wird Thomas Warndorf aus Stockach auf Kvapils Künstlerleben zurückblicken. Beide hatten auch gemeinsam Ausstellungen durchgeführt. Musikalisch umrahmt wird die Eröffnung von Wilfried Kratzer (Saxofon), den Kvapil seit Jahrzehnten kannte, ebenso wie von Kaj Berlinger (Piano).

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Gailingen



Eine besondere Ausstellung wird im HJW gezeigt. sub-Bild: Klestil

Welschingen

Mosterei hat geöffnet

In der Gemeindemosterei Welschingen kann von 16. September bis einschließlich 28. Oktober gemostet werden. Anmeldungen unter Telefon 0172/1584060 von Mittwoch bis Freitag ab 19 Uhr.

Hegau



Gastsänger werden für ein neues Chorprojekt gesucht.

Gottmadingen

Bildung durch Vorträge

Die Seelsorgeeinheit Gottmadingen bietet neue Vortragsangebote des Bildungswerkes an. Sie starten am 10. September um 18.30 im St.-Georgs-Haus mit dem Vortrag »Mensch Mönch!« über Leben und Glauben in einem Benediktinerkloster. Referent ist Pater Daniel Riedman, Leiter der Seelsorgeeinheit Beuron. Dieser Vortrag ist als Vorbereitung zur Pfarrerwallfahrt nach Einsiedeln gedacht. Bereits zwei Tage später, am 12. September, um 19.30 Uhr spricht der Konstanzer Historiker Ulrich Büttner im St.-Georgs-Haus zum Thema »Populismus – Herausforderung an die Demokratie«. Der Vortrag analysiert die Ursachen und Hintergründe des Populismus. Unkostenbeitrag 3 Euro. Die neuen Programme des Bildungswerkes der Seelsorgeeinheit liegen in den Kirchen aus.

redaktion@wochenblatt.net

Bietingen

Großbaustelle mit Sperrungen

Bereits ab Montag, 11. September, beginnt das Regierungspräsidium (RP) Freiburg mit dem Umbau des Knotenpunktes an der Ebringer Straße im Gottmadinger Ortsteil Bietingen. Wenn der Knoten umgebaut ist, wird die Fahrbahndecke der B 34 saniert. Die Bauarbeiten sollen Anfang Oktober abgeschlossen sein, kündigt die Bauleitung an. Während die B 34 für den Umbau des Verkehrsknotens lediglich verengt wird, muss sie für die Sanierung Anfang Oktober voll gesperrt werden. Parallel zur B 34 wird nun ein 100 Meter langer Beschleunigungsstreifen gebaut. Der Linkseinschieber von Bietingen auf die B 34 in Richtung Schweiz entfällt dadurch, und Autofahrer müssen den Kreisel benutzen, um in Richtung Zoll zu gelangen.

redaktion@wochenblatt.net

Glück kennt keine Behinderung

Am 20. September beginnt mit einer Vernissage um 16.30 Uhr in der »Jungen Galerie« des Hegau-Jugendwerks die Ausstellung der Frankfurter Fotografin Jenny Klestil. Sie zeigt eine Auswahl von Fotografien ihres Projektes »Glück kennt keine Behinderung«. Seit 2015 fotografiert sie ehrenamtlich und altersunabhängig Familien, die mit dem Down-Syndrom leben. Aus dieser ursprünglich zum Welt-Down-Syndrom-Tag geborenen kleinen Idee ist mittlerweile eine große Welle geworden. Über 800 Familien durfte sie schon begleiten, Freundschaften haben sich entwickelt, und die Wanderausstellung mit dem Titel »Glück kennt keine Behinderung« wurde geboren. Jenny Klestil möchte mit ihrer Ausstellung möglichst vielen Familien ein Fotoshooting ermöglichen, in denen die Familie, das Kind,

der Bruder, die Schwester als Mensch zu sehen ist, ohne dass die Behinderung eine Rolle spielt oder in den Vordergrund tritt. Durch die Ausstellung sollen Ängste und Hürden abgebaut werden. Familien, die ein Kind mit Down-Syndrom erwarten, bekommen mit den Bildern ein Gefühl, dass es sich lohnt, dieses Kind zu bekommen und dass »Glück keine Behinderung kennt«.

Aktuell gibt es in einem kleinen Verlag einen Bildband mit 40 Familien, Geschichten und Aufnahmen über »Glück kennt keine Behinderung«. Familien, die an dem Projekt teilnehmen möchten, dürfen ihre gerne jederzeit eine Nachricht senden oder sie kommen einfach am 20. September um 16.30 Uhr nach Gailingen ins Hegau-Jugendwerk. Die Homepage: www.glueckkenntkeinebehinderung.de

Thayngen

Jubiläum bei der Feuerwehr

Wie viele andere Feuerwehren im Hegau feiert auch die Freiwillige Feuerwehr Thayngen ihren 150. Geburtstag in diesem Jahr.

Am 16. September findet ein großer Aktionstag rund um die Hauptprobe von 11 bis 17 Uhr rund um den Reckensaal im Ortszentrum statt. Neben den eigenen Einsatzkräften wird auch die Feuerwehr aus dem benachbarten Gottmadingen zu Gast sein und Wettkampfvorführen. Zudem gibt es Feuerlösch-Demos und viele weitere Einsatzübungen, sogar Vorführungen mit einem Brandcontainer mit echt lodernen Flammen darin. Auch auf Zeitreise kann man in der Ausstellung gehen, es gibt Mitmachposten für die Besucher, eine Spielecke für Kinder und natürlich auch eine Festwirtschaft für das leibliche wohl. Mehr unter fwthayngen.ch

Gottmadingen

Flohmarkt für jedermann

»Kruschteln«, feilschen, verkaufen und kaufen – beim Flohmarkt am kommenden Samstag, 9. September, auf dem AWO-Gelände in der Hauptstraße 62 kommen Anbieter und Besucher auf ihre Kosten. Mitmachen kann jeder, der Aufbau beginnt um 7 Uhr, und Verköstigung gibt es zu AWO-Flohmarktpreisen. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 07731/71355 (AB) gerne entgegengenommen.

redaktion@wochenblatt.net

Einfach reinschnuppern

Ein besonderes Projekt zum Mitsingen bietet zum wiederholten Mal der Stadtchor Engen in Kooperation mit der Jugendmusikschule Westlicher Hegau an. Der Stadtchor sowie die Gesangsklasse, Singschulabteilung, Sinfonisches Orchester und Band der JWS bereiten sich gemeinsam mit Gastsängern auf das Pop-Oratorium »Die 10 Gebote« vor. Die Abhandlung eines modernen und faszinierenden Musikwerkes wird jeweils in den

Proben vorgestellt. Jeder kann mitsingen – Jugendliche, junge Erwachsene, Erwachsene, gerne bis ins Seniorenalter. Das Werk wird Ende Juni/Anfang Juli 2018 aufgeführt. Die Proben finden ab 13./14. September in Hilingen jeweils am Mittwoch in der Peter-Thumb-Schule im Musiksaal ab 19.30 Uhr und in Engen jeweils am Donnerstag im Klostergebäude St. Wolfgang ab 19 Uhr und 20 Uhr statt.

redaktion@wochenblatt.net

TISCHMESSE IN GOTTMADINGEN

DER MIX MACHT'S

64 Aussteller mit einer bunten Mischung



64 Aussteller zeigen am Sonntag in d'Fabrik einen bunten Branchenmix mit vielen interessanten Angeboten.
swb-Bild: rab/Archiv

Die Palette reicht von A wie Augenschule bis Z wie Zimmerei. Dazwischen tummelt sich ein bunter Mix an Handwerkern, Händlern, Dienstleistern und Institutionen, der keinen Wunsch offen lässt und den Besuchern der Tischmesse »mee-

tingpoint hegau« am 10. September in d'Fabrik in Gottmadingen eine große Branchenvielfalt bietet. Aussteller aus der ganzen Region nutzen gemeinsam mit den Gottmadinger Teilnehmern die Plattform in der ehemaligen Produktionshalle in

»d'Fabrik«, um ihre Produkte, ihr Können und ihren Service zu offerieren, zu informieren und neue Kontakte zu knüpfen. Neben soliden Handwerksleistungen aus den Bereichen KFZ, Sanitär, Schreinerei, Möbelbau und Zimme-

rei sind auch ein Spezialist für alte Uhren, ein Kachelofenbauer und eine Polstererei mit dabei. Reiselustige werden ebenso fündig wie Segler, Golfer und Fitnessbegeisterte. Tipps für Hundebesitzer und Gartenliebhaber gibt es ebenso wie Angebote für neue Autos, Immobilien und Fahrräder.

Darüber hinaus bieten Institutionen wie die Cura caritas, die AOK und die Sparkasse den Besuchern ihre umfangreichen Info-Pakete an. Die Themen Wohlfühlen, Styling, Gesundheit und Pflege werden von verschiedenen Ausstellern aufgegriffen und auch besondere Nischenangebote wie Gesangstraining, ein Frühstücksdienst, ein Feuerwerk-Anbieter und ein Edel-Trödelmarkt bereichern die umfangreiche Angebotspalette der Tischmesse 2017 in d'Fabrik. Die Aussteller und die Veranstalter freuen sich auf interessierte Besucher, denen sie die bunte Vielfalt des hiesigen Gewerbes aufzeigen können.



Eine Auswahl an schmucken Oldies zeigen die Fahr-Schlepper-Freunde vor d'Fabrik.

Die Tischmesse »Meetingpoint hegau« lädt ein in eine ehemalige Produktionshalle in »d'Fabrik« in Gottmadingen.

Das wird geboten:

- Beginn der Messe ist um 10 Uhr, der Eintritt ist frei.
- Ab 11 Uhr spielt der Musikverein Gottmadingen zum Frühschoppen-Konzert auf und bietet beste Unterhaltung.
- Die Tischmesse wird gegen 11.30 Uhr offiziell von Bürgermeister Dr. Michael Klinger und dem Gastgeber, Hans-Peter Repnik von 3R eröffnet.
- Ab 12 Uhr öffnet der Forscher-Circus seine Tore, dann können Kinder, Jugendliche und Eltern experimentieren, tüfteln und konstruieren. Das Motto: »Experimente selber erleben, durchführen und verstehen - ein großer Familienspaß mit nachhaltiger Wirkung.
- Die Fahr-Schlepper-Freunde sind wieder mit dabei und präsentieren im Eingangsbereich des Geländes einige ihrer bemerkenswerten Fahrzeuge und Schmuckstücke.
- Um 18 Uhr endet die diesjährige Tischmesse.
- Für den Appetit zwischendurch und zur Erfrischung bietet die Bäckerei Grecht ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken.
- Kostenlose Parkmöglichkeiten werden jeweils vor den Toren angeboten. Bitte Beachten: Parken auf dem Fahr-Areal ist nicht möglich.

Einfach vorbei kommen und sich unverbindlich über das lokale Angebot aus Handel, Gewerbe, Dienstleistung und Handwerk informieren.



Bürgermeister Dr. Michael Klinger wird die Tischmesse um 11.30 Uhr eröffnen.



Auch ein Spezialist für alte Uhren ist bei der Tischmesse in d'Fabrik dabei.
swb-Bilder: rab/Archiv

Fahrrad & Graf
E-Bikes • Fahrräder • Fitness-Geräte
Kinderfahrzeuge • Zubehör • Reparaturen
Zeppelinstraße 1
78244 Gottmadingen
www.fahrradgraf.de

GROWE Reisebüro
Wir suchen Dich!
als Auszubildende/r zur/m
Tourismuskauauffrau/mann
Ab sofort oder
nach Absprache.
Wir freuen uns
auf Deine
Bewerbung!
Grove GmbH, Dorfgärten 2, 78244 Gottmadingen
oder office@reisebuero-grove.de

Cura Caritas

Nähe ist einfach.

sparkasse-engo.de
Persönlich, online
oder mobil – immer
für Sie da!
Sparkasse
Engen-Gottmadingen

Fester Zins – ein halbes Leben lang
Die Allianz Baufinanzierung bietet Zinsfixierungsvereinbarungen bis zu 40 Jahren mit hoher Flexibilität an. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.
Besuchen Sie uns am 10.09. auf der Tischmesse!
Romano Hahn, Generalvertretung der Allianz
Hauptstraße 53, 78244 Gottmadingen
romano.hahn@allianz.de, www.hahn-allianz.de
Tel. 0 77 31.14 43 70
Allianz

Service für Industrie, Produktion und Technische Automation
• Lösung für Produktionssysteme
• Maschinenbau Sonderlösungen
• Prozessautomatisierung
• Anlagenbau
• Industriemontage
• Mechanische Fertigung von Einzelteilen und Baugruppen
SIPTA
Erwin-Dietrich-Str. 11, 78244 Gottmadingen
www.sipta.eu

SANIERUNGS-ZENTRUM
www.pingitore.de
IHR ANGENEHMER PARTNER
... wenn's mal unangenehm wird
Unkomplex: Brandschadenbeseitigung, Komplettsanierung, Wasserschadenbeseitigung, Schimmelreinigung, Baurocknung
Pingitore
Meisterbetrieb

**am Sonntag,
10. September
von 10 bis 18 Uhr**

TISCHMESSE IN GOTTMADINGEN

- Anzeige -

Sie alle sind dabei
**Über 60 Aussteller auf der
Tischmesse**

Ein bunter, informativer Branchenmix erwartet die Besucher am Sonntag, 10. September, ab 10 Uhr in »d'Fabrik« in Gottmadingen, sie alle machen mit:

- Reisen Helmer, Gottmadingen
- KFZ-Meisterbetrieb Drexler, Gottmadingen
- Ergotherapiepraxis Thöne, Gottmadingen
- Praxis Wellness Art, Gottmadingen
- Heizungstechnik Schwarz, Gottmadingen
- Frank Müller Fotografie, Industriepark 201, Gottmadingen
- Harmonie Hairstyle & Beauty, Bietingen
- L. Müller GmbH, rückenfreundliche Möbel, Gottmadingen
- Akademie für intern. Aus- und Weiterbildung, Lehr
- Edwin Keller, Kachelofenbau, Tengen
- Deko-Kreativ-Design-Zentrum, Gottmadingen
- Individuelle Grafik, Randegg
- Reisebüro Growe GmbH, Gottmadingen
- Ideal-Möbelbau GmbH, Gottmadingen
- Foto Graf, Fotofachgeschäft, Gottmadingen
- Freiraum – Faszination Garten, Gottmadingen
- Fahrrad Graf G.K., Verkauf und Reparaturen, Gottmadingen
- Inpuncto Küchen-Möbel GmbH, Bietingen
- feel-free Gesangstraining, Heidi Wirsch, Petersburg
- Schreinerei Jürgen Lang, Möbelwerkstatt, Engen
- Frau Schrödl Immobilien & Beratungen, Gottmadingen
- Johanniter Unfallhilfe e.V., Regionalverband, Singen
- Sanierungszentrum Pingitore, Gottmadingen
- Der Grafikerherf in Hegau, Werbung, Webdesign, Hilzingen
- Nest Homestaging & Styling, Elina Heinze, Gottmadingen
- Zimmerei & Treppenausbau Wik, Bietingen
- Einschulz & Partner, Achim Schulz, Gottmadingen
- Morgengold Frühstücksdienste, Gottmadingen
- DaheimBetreut, Pflege- u. Betreuungsdienst, Gottmadingen
- Die Continentale, Gottmadingen
- Sprachen ohne Grenzen, Sprachschule, Gottmadingen
- Augenschule Blickwechsel, Gottmadingen
- Kaffeemaschinen, Gottmadingen
- pro marine Wasser- u. Sportevent Center, Gottmadingen
- Pos-Vision, Paytec GmbH, Werbesysteme, Hilzingen
- Bri-Ko, Beläge & Naturbrennstoffe, Engen
- ZPK Moser UG, Coaching-Training-Beratung, Randegg
- Grabholz GmbH, Grabmale aus Holz, Gottmadingen
- Spezialwerkstatt für alte Uhren, Gottmadingen
- Polsterei Markus Götter, Raumausstatter, Radolfzell
- Hundeschule Jucon, Gottmadingen
- Sammelstadium, Edel-Trödel & Dekor, Gottmadingen
- Allianz Agentur Romano Hahn, Gottmadingen
- Waldi's, Insekenschutz, Markisen, Rollläden, Eigeltingen
- Stempelbox, Gottmadingen
- Kuhl-Handelsvertretung, JEMAKO, Rielasingen
- Flexo-Handlaufsysteme GmbH, Gottmadingen
- Move – Fitness und Gesundheit, Gottmadingen
- INOX Drahtseile, Ketten, Zuggurte, Gottmadingen
- Telis Finanz AG, Unternehmensberatung, Engen
- Better Days Coffee Company, Kaffeerösterei, Gottmadingen
- SIPTA GmbH, Sondermaschinenbau, Gottmadingen
- Bruttel Reifen-/Autoservice GmbH, Gottmadingen
- Brachat & Schönte, Land- und Gartentechnik, Gottmadingen
- Portas Fachbetrieb, Schreinerei Schellhammer, Mülhausen
- Cura Caritas GmbH, Altenhilfe, Gottmadingen
- Sparkasse Engen-Gottmadingen, Engen
- Dienstleistungen Bohnenstengel-Schildknecht, Bietingen
- 3 steps ahead GbR, Webdesigner, Gottmadingen
- Fliesenfachgeschäft HuK, Hellmann u. Klippfahn, Ebringen
- Pyromondo Pyrotechnik, Paolo Mezzullo, Randegg
- AOK Hochrhein-Bodensee, Krankenkasse, Singen
- Kunstschreinerei Rolf Galster, Gottmadingen
- Autohaus Moser GmbH, Volkswagen Partner, Engen

ZIP und MITI

Zum Rausersäßen und Mitnehmen!

ZIP und MITI

Zum Rausersäßen und Mitnehmen!

ZIP und MITI

Zum Rausersäßen und Mitnehmen!

ZIP und MITI

HAND IN HAND FÜR DIE WIRTSCHAFT

Erfolgsgeschichte mit Charme

Die Atmosphäre der alten Fabrikhalle gepaart mit modernen Betrieben ist einfach »unschlagbar«, ist Bürgermeister Dr. Michael Klinger überzeugt und attestiert der Location der Tischmesse »meetingpoint hegau« am Sonntag, 10. September, ab 10 Uhr, einen »ganz besonderen Charme«, der sicher einen Teil des Erfolgs ausmacht.

Ein weiterer Teil des Erfolgskonzeptes ist die hervorragende Kooperation von Gottmadingens Wirtschaftsförderer Thomas Schleicher mit den Ausstellern und Betrieben vor Ort – allen voran natürlich der Firma »Drei R Immobilien GmbH«, die ihre Lagerhalle kostenfrei zur Verfügung stellt. Deren Geschäftsführer Hermann Repnik über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Gemeinde: »Das ist erfreulich unkompliziert, es ist ein Arbeiten Hand in Hand«.

Dieses gute Miteinander spiegelt sich auch in der großen Vielfalt an Ausstellern wider, die aus der ganzen Region zum »meetingpoint hegau« nach Gottmadingen kommen und aus den unterschiedlichsten Branchen der lo-



Herzlich Willkommen bei der Tischmesse »meetingpoint hegau« in »d'Fabrik« am Sonntag, 10. September, von 10 bis 18 Uhr - Hermann Repnik von »Drei R Immobilien GmbH«, Wirtschaftsförderer Thomas Schleicher und Bürgermeister Dr. Michael Klinger.

swb-Bild: rab

kalen Wirtschaft stammen. Bei der Tischmesse können sie ihre Produkte und Dienstleistungen auf einem einheitlichen Tisch mit Prospekten, Musterstücken, Fotos und ähnlichem

präsentieren und erreichen so mit wenig Aufwand viele mögliche Kunden. Neben reichlich Informationen für die Besucher werden auch neue Kontakte geknüpft und natürlich gibt

es in diesem Jahr wieder ein tolles Rahmenprogramm mit Musik und Unterhaltung. Mehr Informationen gibt es unter www.gottmadingen.de

Ihr Feuerwerker für jedes Event! Von Privat bis Großfeuerwerk

Pyromondo Fireworks • Tel. +49 (0) 7734 487 10 47 • www.me-fire.de

FLEXO
Innovative Handlauf-Systeme

Sichere Handläufe
Innen- und Außentreppen nachrüsten!

Ausstellung:
Anneliese-Bilger-Platz 1
78244 Gottmadingen
Telefon 07731 82280-0
www.bodensee.flexo-handlauf.de

**Bei uns fallen Sie nicht
aus dem Rahmen!**
Eine große Auswahl haben wir
für Sie am Lager.

FOTO GRAF
Gottmadingen • Fot.C. Schenker

Rohr- und Abwassertechnik
Manuel Wentzel
Grabenlose Kanalsanierung
Sanitäre Installationen
Abwasserpumpen und Rückstauschutz
78244 Gottmadingen
Tel. 07731 – 9211974
info@abwassertechnik-wentzel.de
www.abwassertechnik-wentzel.de

Spezialwerkstatt für
alte Uhren
Gerhard Westermann
Uhrenmachermeister
Schneckenweg 9 • 78244 Gottmadingen
Tel. 07731/72334 • Fax 07731/714306
herbueschmann@web.de

Zimmerei Wik
Holzbau
Treppenausbau
Innenausbau
Bauplanungen

Ralf Wik
Zimmermeister &
staatlich gepr. Bautechniker
Dorfstraße 40 • 78244 Bietingen
Fon 07734/934 914 • Fax 934 916
www.zimmerei-wik.de
info@zimmerei-wik.de

Durch aktuelle News
unsere Vorteile genießen.

www.facebook.com/AutohausRolfMoserGmbH

IHR VOLKSWAGEN PARTNER
moser
AUTOHAUS ROLF MOSER GMBH
ENGEN | JAHNSTRASSE 41
TELEFON 07733/505010
WWW.MOSER-AUTOHAUS.DE

Wir präsentieren die Tischmesse 2017

gemeinde **gottmadingen**

Gewerbeverein
Gottmadingen e.V.

Ihre Ansprechpartner
Thomas Schleicher
www.gottmadingen.de

Alexander Growe
www.gewerbeverein-gottmadingen.de

Seit über 25 Jahren **Edwin Keller**
Kachelofenbau • Fliesenbeläge
MEISTERBETRIEB
78250 Tengen • www.keller-kachelofenbau.de

HEIZUNGSTECHNIK SCHWARZ
HEIZUNG
SOLAR
LÜFTUNG
BADSANIERUNG
BRENNERWARTUNG
REPARATUREN

**Wir sind Ihr
Ansprechpartner für:**
– Heizen & Kühlen
– Bad & WC
– Haustechnik
– Wellness

• Tel.: 07731 9262620
• Hohenklingenstraße 8
• 78244 Gottmadingen

INOX Drahtseile

Wir fertigen
Drahtseile und Ketten
nach Ihren Wünschen
hier in Gottmadingen

www.inox-drahtseile.de
Tel 07731/181920



Kachelofenbauer Edwin Keller ist ebenso mit von der Partie wie weitere Handwerker, Dienstleister und Händler.

rolf galster
FUNKTIONELLE GESTALTUNG

- Kunstschreinerei
- Historische Baustoffe
- Innenausstattung

Robert-Gerwig-Str. 11
D-78244 Gottmadingen
Fon 0 77 31 - 7 33 19
Fax 0 77 31 - 7 20 18

Internet:
www.rolf-galster.de
E-Mail:
info@rolf-galster.de

Rielasingen-Worblingen

50 Jahre Montagsfrauen

Muntere Reisegruppe erkundet Baden auf ihrer Jubiläums-Tour

Eine Jubiläumsfahrt mit vielen Höhepunkten und glücklichen Frauen gab es zum Jubiläum der »Montags-Frauen« in Worblingen. Die Zwei-Tagesreise begann mit einer idyllischen Kahnfahrt durch das Naturschutzgebiet Tauber-Gießen. Trotz vieler Informationen konnte man hier die Seele baumeln lassen und sich auf das Mittagessen im Anglerheim Rheinhausen freuen. Weiter

ging es nach Karlsruhe. Ideal gelegen war das Hotel am Marktplatz. Von da konnten die Frauen die im einheitlichen klassizistischen Stil erbaute Innenstadt mit dem Schloss bewundern. Ein Highlight am Abend waren die Schlosslichtspiele. Renommierter Licht-Künstler illuminierte das Schloss auf atemberaubende Weise. Die Geschichte des Großherzogtums Baden betrifft

auch den Hegau. Denn »Reiseleiterin« Brigitte Gerber erzählte und der Erbprinz erst 5 Jahre alt war, die Regentschaft. Sie



Stabilität,
Sicherheit,
Schäuble!

CDU

Dr. Wolfgang Schäuble

Fr. 8. September, 17 Uhr
Milchwerk Radolfzell



Die muntere Schar der Worblinger »Montagsfrauen« auf ihrer Jubiläumsreise auf Spurensuche nach Starken Frauen - hier im Schloss Favorite bei Rastatt. sub-Bild: Gerber

te von der ganz großen Liebe des Großherzogs Ludwig I. von Baden zu der jungen Katharina Werner, die später eine Gräfin von Langenstein wurde. Er war 54, sie 17 Jahre alt. Die Briefe der Verliebten berühren auch noch heute das Gemüt. Am nächsten Tag beim Besuch des bescheidenen Schlosses Favorite bei Rastatt konnte die Gruppe wieder eine starke Frau kennen lernen. Sibylla Augusta Markgräfin von Baden übernahm 1707, als ihr Mann starb

war eine kunstsinige Frau mit großem sozialen Pflichtbewusstsein. Den Höhepunkt der Reise erlebte die Jubeltruppe in Ötigheim, wo sie in der Freilichtbühne das großartige Schauspiel »Luther« erleben durfte. Einige der Frauen sind schon die ganzen 50 Jahre in dieser Gymnastikgruppe. Sie haben viel erlebt und sind immer noch fit wie ein Turnschuh. Weiter so!

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Sonntagscafé für's Kinderheim

500 Euro spendete das Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoefer-Gemeinde dem Kinderheim Peter und Paul in Singen. Bei der Übergabe berichtete Jürgen Napel, der Leiter des Kinderheims, engagiert von den Freuden und Nöten, die er jeden Tag bei seiner Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen erlebt. Das Team des Sonntagscafés unterstützt schon seit über 20 Jahren soziale Projekte in der näheren Umgebung von Singen. So wurden die Singener

Tafel, die Telefonseelsorge, der Hospizverein, die Haldewangschule oder die Nachsorgeklinik in Tannheim mit einer Spende bedacht. Erwirtschaftet wird das Geld mit dem Erlös des Verkaufs von Kaffee und Kuchen am Sonntagnachmittag in den Räumlichkeiten des betreuten Wohnens in der Feldbergstraße 46. Nach Helfern wird immer gesucht. Interessierte können sich beim Pfarramt unter 07731/42114 melden.

redaktion@wochenblatt.net



Pfarrer Paul Wassmer, Jürgen Napel vom Kinderheim und das Team des Sonntagscafés bei der Spendenübergabe. sub-Bild: pr

»S'FESCHT UNTERM KRÄHEN«
VOM 8. BIS 10. SEPTEMBER

- Anzeige -

»SCHLATTER HERBST«



Die Organisatoren des »Schlatter Herbst« hoffen auf gutes Wetter und viele Besucher für ihr Fest.

swb-Bild: dh.

Der Singener Stadtteil Schlatt fiebert schon auf sein großes Fest vom 8. bis 10. September hin.

Alle zwei Jahre verwandelt sich der Ortskern beim »Schlatter Herbst« zu einer großen Festmeile. Im Bereich rings um das Rathaus wird die Festbesucher dann wieder ein reichhaltiges Festprogramm erwarten. Eröffnet wird das Fest am Freitag, 8. September durch den Bieranstich mit Oberbürgermeister Bernd Häusler und Ortsvorsteher Markus Moßbrugger im Zelt des Musikvereins. Am Samstag beginnt der Festbetrieb um 16 Uhr mit der Verleihung der Landesehrennadel an einen verdienten Schlatter Bürger.

Später gibt es dann beste Unterhaltung mit der Trachtenkapelle Stetten im Zelt des Musikvereins. Abends lädt die Feuerwehr zur »Florians-

party« mit DJ Demo ins Feuerwehrgerätehaus und ab 20.30 Uhr sorgt die Rock-Band »Schlaflose« für Partyatmosphäre an der Hauptbühne. Wer den Abend gerne ruhiger ausklingen lässt kommt an einer der zahlreichen anderen Locations an der Festmeile auf seine Kosten. Am Sonntag findet nach dem Festgottesdienst um 9 Uhr ein großes Oldtimertreffen auf der Schlatter Dorfstraße statt. Anmeldung hierzu ist im Rathaus.

Abgerundet wird das bunte Programm durch zahlreiche Vorführungen. So zeigen unter anderem die Rettungshundestaffel, das Karate Team Hegau und die Tanzgruppe »Dynamite« ihr Können. Für das leibliche Wohl sorgen die Schlatter Vereine an insgesamt acht verschiedenen Orten im Bereich der Festmeile.

Auch für Kinder ist sehr viel geboten rund um das Fest. Das neue Konzept, welches die Verantwortlichen sich für das letzte Dorffest vor zwei Jahren erdacht hatten wurde für dieses Jahr noch weiterentwickelt und verfeinert.

Streng nach dem Motto »alt bewährtes mit neuen Programmen«. Weitere Informationen zum Fest gibt es online unter: www.schlatt-untcr-kraehen.de/schlatter-herbst.html



Elektro Riederer
Fachgesch. • Autoris. Kundendienst
Miele • Liebherr • Imperial
78224 Singen-Friedlingen
Telefon 07731 / 461 68

GENUSS AUS TRADITION
WIR BEDANKEN UNS FÜR IHRE TREUE

125 Jahre
Brauerei

Landkammer Engler
www.metzgerei-engler.de
info@metzgerei-engler.de

Unsere Filiale in Ihrer Nähe
beim Nettomarkt

Hohenkräher Brühl 1
78259 Mühlhausen
Tel. 07733/505040

Aus Hegauer Streuobst
fruchtig
frische
AUER
Obstsäfte

vielfach
DLG-
prämiiert

Hegauer Süßmostkellerei Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877
Abholung:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

Blumenhaus Wohnhas
Hohenkrähen-Gärtnerei
Brühlstraße 13
78224 Schlatt u. Krähen
Tel. 07731/955312
www.blumen-wohnhas.de
info@blumen.wohnhas.de

LAERA FENSTER & TÜREN
Inh. Vincenzo Laera
Hauptstraße 50
78245 Hilzingen
Tel. 07731 / 5 91 95 45
Fax 07731 / 8 85 67 26

Festtagsangebot
für Ihre Fenster, Türen, Rollläden,
Klappläden, Insektenschutz,
Balkongeländer

Wir lassen Sie nicht
vor verschlossenen Fenstern
und Türen stehen!

info@laera-fenster-tueren.de
www.laera-fenster-tueren.de

SCHLATTER HERBST
08. - 10. SEPTEMBER

Schlatt unter Krähen feiert, wenn Sie dabei!
Mit Bewirtung, Kultur, Musik, einem
großen Unterhaltungs- und Kinderprogramm
und vielem mehr.

S'Fescht UNTERM KRÄHEN
Es freuen sich auf Sie
die Schlatter Vereine & Gruppen